

Ausschreibung „Schulkinder malen und reimen“

Schulklassen und deren Lehrkräfte sind eingeladen, Bilder zu malen und sich dazu passende Reime auszudenken, in denen sich Gegenstände und/oder Lebewesen in Form eines kurzen Reimrätsels vorstellen. So könnte ein Ball beispielsweise von sich sagen:

Man kennt mich gut in Sport und Spiel,
da hab' ich eine wicht'ge Rolle.
Ich bin beliebt und kost' nicht viel.
Du wirfst mich, und ich flieg' und rolle.



Jedes Kind darf bis zu zwei Beiträge beisteuern, die Mindestanzahl der Bild-Verrätsel pro Klasse ist zehn. Die mit Namen versehenen Texte aller Teammitglieder sind von der Lehrkraft gesammelt in ein Word-Dokument zu kopieren und mit den ebenfalls namentlich gekennzeichneten Fotos oder Scans der zugehörigen Bilder zu versehen. In der Kopfzeile des Dokumentes sind Name der Lehrkraft, Klasse und Schuladresse anzuführen. Die Originalbilder verbleiben bei der Lehrkraft und sind im Falle einer Prämierung per Post an den Verlag nachzureichen.

Preise:

Das Siegerteam erhält einen Klassensatz des Buches „Gereimt, doch nicht ganz ernst gemeint.“

Die drei besten Einzelbeiträge werden mit je einem Exemplar des Buches „Gereimt, doch nicht ganz ernst gemeint“ prämiert.

Texte und zugehörige Bilder senden Sie bitte an:

gewinnspiel@pohlmann-verlag.de

Einsendeschluss: 30. April 2024

Besondere Hinweise:

Eine vom Verlag berufene unabhängige Jury entscheidet anonym und mit einfacher Stimmenmehrheit über den besten Teambeitrag und die drei besten Einzelbeiträge. Die Entscheidung ist auf dem Rechtsweg nicht anfechtbar. Die Preisträger(innen) stimmen zu, dass bei genügend qualitativ ansprechenden Einsendungen die prämierten Texte und Bilder in einer Anthologie veröffentlicht werden dürfen.

